

Der Vogel

Wir hatten eine schöne Zeit zusammen
Mai 2013 hat es angefangen
Eine peinliche Geschichte war's
Was ich für unseren ersten Kuss tat
Ein Augenblick, den ich nie vergaß

Mit dem Kuss hat es dann angefangen
Es begann unschuldig
Doch bald waren wir gefangen
Gefangen in einer blühenden Liebe
Die mich blind machte

Ich war ein Vogel in einem goldenen Käfig
Wir liebten uns sehr und sahen uns häufig
Manchmal hat der Vogel auch nicht gesungen
Die Stille ist zu uns durchgedrungen
Manchmal hatten wir uns nichts zu sagen

Die Stille war besser zu ertragen
Als das Echo meiner Schreie
Der Vogel hatte nichts zu sagen
Konnte sich lange nicht befreien
Bis zu diesem einen Tag

Im Käfig war der Vogel zufrieden
Nicht glücklich jedoch niemals allein
Immer noch hasst es dieser Vogel einsam zu sein
Eines Tages brach ich aus, es war schwer
Ich liebte dich doch so sehr

Jedoch du warst nicht gut für mich
Hast mir die Freiheit genommen
Ich war nicht glücklich
Jetzt kann der Vogel seine Flügel entfalten
Die Erinnerungen wird er behalten

Etwas Anderes stand für den Vogel bereit
Ich hatte nicht damit gerechnet doch sie war da
Auf einmal kam die Einsamkeit
Und der Vogel sang doch keiner hörte zu
Niemand hörte zu

Ich begann dich zu vermissen

Nur einen Augenblick wünschte ich
Wir wären in unserer Welt geblieben
Und ich könnte deine Taten vergessen
Der Vogel wird doch die Freiheit lieben.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)